

Gebet

Gebet überwindet Sorge und Angst.

Phil.4:6-7 „Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.“

Bete für alle.

Matth.5:44 „Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen,. Segnet, die euch fluchen, tut wohl denen, die euch hassen, und bittet für die, die euch beleidigen und verfolgen.“

Bete nicht, um von den Leuten gesehen zu werden

(Jesus sagte nicht: „Betet nicht in der Öffentlichkeit!“ – Er selbst betete oft vor Menschen)

Matth.6:5 „Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht sein wie die Heuchler, die gern in den Synagogen und an den Straßenecken stehen und beten, damit sie von den Leuten gesehen werden. Wahrlich, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon gehabt.“

Gebet wird belohnt! Dein „Kämmerlein“ ist kein dunkler, unbedeutender Ort – es ist ein angenehmer, persönlicher Raum.

Matth.6:6 „Wenn du aber betest, so geh in dein Kämmerlein und schließ die Tür zu und bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir es vergelten.“

Wiederhole dich nicht dauernd, so nach dem Motto, Gott würde dich erhören, weil du so viel zu sagen hast.

Matth.6:7 „Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die Heiden; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.“

Gott ist ein guter Vater – und Gebet beruht auf dieser Offenbarung.

Matth.6:8-9 „Darum sollt ihr ihnen nicht gleichen. Denn euer Vater weiß, was ihr bedürft, bevor ihr ihn bittet. Darum sollt ihr so beten: Unser Vater im Himmel! Dein Name werde geheiligt.“

Eine Art des Gebets ist die Bitte an Gott. Jesus gab uns das Vaterunser. Wir verherrlichen Gott und Seine Namen, wir empfangen das Königreich (Gerechtigkeit, Frieden und Freude), Seinen Willen (Heilung, Wohlstand, Erlösung, Befreiung usw.) und wir bitten!!! „gib uns ... erlöse uns von dem Bösen ... führe uns nicht in Versuchung ... wir vergeben ... wir verherrlichen Gott.

Matth.7:7 „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.“

Matth.7:9-11 „Wer ist unter euch Menschen, der seinem Sohn, wenn er ihn bittet um Brot, einen Stein biete? oder, wenn er ihn bittet um einen Fisch, eine Schlange biete? Wenn nun ihr, die ihr doch böse seid, dennoch euren Kindern gute Gaben geben könnt, wie viel mehr wird euer Vater im Himmel Gutes geben denen, die ihn bitten!“

Stimmen zwei überein, wird es ihnen zuteil.

Matth.18:19 „Wahrlich, ich sage euch auch: Wenn zwei unter euch eins werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel.“

Gebet wirkt nur in Zusammenhang mit Vergebung.

Mk.11:25 „Und wenn ihr steht und betet, so vergebt, wenn ihr etwas gegen jemanden habt, damit auch euer Vater im Himmel euch vergebe eure Übertretungen.“

Wir sollen für Evangelisation beten...

Matth.9:38 „Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte sende.“

...und um Gelegenheiten für die Diener Gottes, zu predigen.

Kol.4:3 „Betet zugleich auch für uns, dass Gott uns eine Tür für das Wort auf tue und wir das Geheimnis Christi sagen können, um dessentwillen ich auch in Fesseln bin.“

Jesus hatte eine perfekte Beziehung zu Gott – aber Er betete

Matth.14:23 „Und als er das Volk hatte gehen lassen, stieg er allein auf einen Berg, um zu beten. Und am Abend war er dort allein.“

Gebet hilft uns, uns selbst zu überwinden.

Matth.26:41 „Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.“

Gebet hat unbegrenztes Potential in der geistlichen Welt.

Matth.26:53 „Oder meinst du, ich könnte meinen Vater nicht bitten, dass er mir sogleich mehr als zwölf Legionen Engel schicke?“

Matth.21:22 „Und alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.“

Eph.3:20 „Dem aber, der überschwänglich tun kann über alles hinaus, was wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die in uns wirkt.“

Wir sollen im Namen Jesu zum Vater beten

Joh.14:13 „Und was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun, damit der Vater verherrlicht werde im Sohn.“

Joh.14:14 „Was ihr mich bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun.“

Joh.16:23 „An dem Tag werdet ihr mich nichts fragen. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben.“

Durch Gebet wird Glaube ausgelöst und durch Glauben empfängt man.

Mk.11:24 „Darum sage ich euch: Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubt nur, dass ihr's empfangt so wird's euch zuteil werden.“

Matth.21:22 „Und alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.“

Gebet soll mich froh machen und nicht etwas sein, worauf Gott sowieso Nein sagen und mich enttäuschen wird.

Joh.16:24 „Bisher habt ihr um nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, so werdet ihr nehmen, dass eure Freude vollkommen sei.“

Joh.14:14 „Was ihr mich bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun.“

Sein Wort ist Sein Wille.

Ich kann nur für das glauben, was Gott mir in Seinem Wort verheißen hat.

Joh.15:7 „Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren.“

1.Joh.5:14 „Und das ist die Zuversicht, die wir haben zu Gott: Wenn wir um etwas bitten nach seinem Willen, so hört er uns.“

Gebet hilft mir, zu glauben. Der Heilige Geist hilft mir zu beten und bildet die Plattform für Dinge, die ich mit natürlichen Augen nicht sehen kann. Er bringt mich zum Beten, um die Umstände zu verändern und sich somit alle Dinge zum Guten wenden.

Röm.8:25 „Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir darauf in Geduld.“

Röm.8:26: „Desgleichen hilft auch der Geist unsrer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt; sondern der Geist selbst vertritt uns mit unaussprechlichem Seufzen.“

Röm.8:27 „Der aber die Herzen erforscht, der weiß, worauf der Sinn des Geistes gerichtet ist; denn er vertritt die Heiligen, wie es Gott gefällt.“

Röm.8:28 „Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Ratschluss berufen sind.“

Beten im Geist (in Zungen) baut uns so auf, wie eine Batterie aufgeladen wird

Judas 1:20 „Ihr aber, meine Lieben, erbaut euch auf euren allerheiligsten Glauben, und betet im heiligen Geist.“